## Wahlkreiskurier







Wahlkreis 22 – Mittelsachsen 5

Ausgabe 5 I 2022



#### Liebe Leserinnen und Leser,

in der vorliegenden Ausgabe des Wahlkreiskuriers informiere ich Sie zu folgenden Themen:

- Europas regionale Vertreter
  - Seite 1
- Neue Sportanlage eingeweiht
  - Seite 2
- Offene Türen in der Hauptstadt
  - >> Seite 3
- Preisträger aus dem Wahlkreis
  - >> Seite 4
- 1000 Tage Regionalentwicklung
  - Seite 4
- Jahresrückblick 2022
  - **∑** Seiten 5 7

## **Europas Ausschuss der Regionen**

Die Arbeit der verschiedenen EU-Gremien scheint bisweilen weit weg zu sein, doch ihre Entscheidungen wirken sich vor Ort ganz konkret aus. Wenn europäische Gesetzesvorhaben regionale Belange betreffen, muss daher der Ausschuss Regionen (AdR) angehört werden. Er umfasst über 300 Gebietskörperschaften, beispielsweise Andalusien, Tirol, die Bretagne, Sizilien oder eben auch den Freistaat Sachsen.

Der AdR ist die somit Interessenvertretung für rund eine Million Kommunal-Regionalpolitiker in der EU. Der Ausschuss tagt bis zu sechsmal jährlich, gibt Stellungnahmen zu Gesetzesvorhaben ab oder nimmt Initiativrecht wahr. Die sein Mitarbeit im Gremium wird nicht vergütet und ist an ein politisches Wahlmandat gebunden. Mitglieder des AdR dürfen nicht gleichzeitig dem EU-Parlament angehören.

Sachsens Vertreter im AdR ist Thomas Schmidt. Im Jahr 2022 vertrat er dort beispielsweise Sachsens Position zum European Chip Act, einem Gesetzesentwurf, der langfristig die Versorgung mit Computerchips sichern soll und daher für die sächsischen Hersteller von enormer Bedeutung ist.

## Startschuss für neue Sportanlage

Hartha. Bei bestem Spätsommer-Wetter wurde am 03. September das sanierte Stadion an der Harthaer Wiesenstraße wieder für den Sportbetrieb freigegeben.

Die geplante Bauzeit konnte dabei trotz des zwischenzeitlichen Fundes einer Mörsergranate dem aus Zweiten Weltkrieg eingehalten werden. Herzstück und optisch auffälligster Bestandteil der Anlage dürfte wohl die leuchtend (eine Laufbahn Tartanbahn mit Kunststoffbelag) sein.



Im September 2021 übergaben die damalige Bundestagsabgeordnete Veronika Bellmann und Staatsminister Thomas Schmidt Förderbescheide an Bürgermeister Ronald Kunze (v.l.n.r.)

Knapp eine Million Euro kosteten die Sanierungsarbeiten, welche zu 90% gefördert wurden.

Entsprechende Förderbescheide hatte Staatsminister Schmidt rund ein Jahr zuvor gemeinsam mit der damaligen Bundestagsabgeordneten Veronika Bellmann übergeben. Bei der nun erfolgten Wiedereröffnung des Sportkomplexes gehörte Thomas Schmidt zu den Ehrengästen.

Er verwies in seiner Ansprache auf die Bedeutung des Vereinssport für

das gesellschaftliche Miteinander: "Das ist besser, als hinterher Programme gegen Extremismus auflegen zu müssen", bekräftigte er die Wichtigkeit der Sportstättenförderung, deren Finanzierung auf Bundesebene zum Jahresende 2022 auslaufen soll.



Schließlich kam der Moment, auf den die anwesenden Sportler so sehnsüchtig gewartet hatten. Staatsminister Thomas Schmidt und Harthas Bürgermeister Ronald Kunze griffen zu den Waffen:

Mit ihren Startschüssen gaben sie die neue Tartanbahn für die ersten Läufer frei.



Blick nach Dresden

## Offene Türen in der Hauptstadt

Dresden. Politische Entscheidungsprozesse verlaufen in Sachsen auf vielerlei Weise nachvollziehbar und öffentlich, beispielsweise durch Live-Übertragungen der Plenarsitzungen, Publikationen, Abgeordnetenbüros und vieles mehr. Im September und Oktober bestand zusätzlich Gelegenheit zum direkten Dialog mit Politikern an deren Wirkungsstätten: Am 04. September öffnete das Regierungsviertel seine Pforten. Rund 5000 Besucherinnen und Besucher nutzten die Möglichkeit, Ministerien der Innere erkunden und mit den jeweiligen Amtsinhabern ins Gespräch kommen.



Im von Thomas Schmidt geleiteten Ministerium für Regionalentwicklung konnten die Besucher unter anderem Aspekte rund um das

Strukturwandel interaktiv Thema erleben. Für die jüngsten Besucher standen eine Mal- und Bastelstraße sowie eine Fotobox bereit. Zudem Mitmachwurden verschiedene aktionen angeboten, beispielsweise durch Vermessungstechnik eine realisierte Schrittlängenbestimmung, welche von Staatsminister Thomas Schmidt natürlich auch selbst getestet wurde.

Ein weiterer Tag der Offenen Tür fand im und um den Sächsischen Landtag am 03. Oktober statt. Im Anschluss an eine Feierstunde zum Tag der Einheit nahmen schätzungsweise 2500 Menschen die Gelegenheit wahr, das Landtagsgebäude zu erkunden:



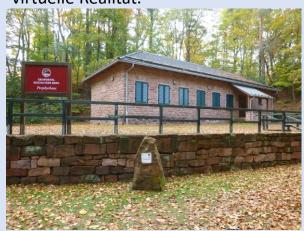
Plenarsaal verfolgten Im Interessierte zwei Live-Diskussionen Landtagsabgeordneten, zwischen andere nutzten die Gelegenheit zum "Probesitzen" auf den Parlaments-Führungen stühlen. gewährten einen Blick in Amtszimmer und Sitzungssäle. An der so genannten Haushaltswippe bestand zudem die Möglichkeit, spielerisch einmal die Herausforderungen solider Finanzpolitik zu erproben. Die aktuell im Landtag vertretenen Fraktionen stellten sich im Foyer an Infoständen vor.





## Akteure aus Wahlkreis prämiert

Zu den diesjährigen Preisträgern des simul+-Mitmachfonds gehören im acht Modul "Projekt" auch Bewerber aus dem Wahlkreis von Thomas Schmidt. Die Bandbreite der prämierten Beiträge reicht dabei von Bildungsangeboten über lerische, gemeinnützige oder ökologische Projekte bis hin zur technisch anspruchsvollen Umsetzung des ländlichen Raums in virtuelle Realität.



Das Geoportal Porphyrhaus auf dem Rochlitzer Berg wird zum Bildungs- und Erlebnisort weiterentwickelt. Vor der imposanten Kulisse eines Porphysteinbruchs sollen künftig lehrplanbegleitende und außerschulische Inhalte zum Thema Geologie vermittelt werden.

Naturschützer und Geschichtsfreunde sind daher ebenso unter den Preisträgern zu finden wie Technikbegeisterte, Hobbybastler oder Geo-Ranger. Trotz ihrer Vielfalt haben diese Projekte aus dem Wahlkreis aber eine Gemeinsamkeit: kreatives Engagement im und für den ländlichen Raum.

Der simul+ Mitmachfonds ist ein Ideenwettbewerb des Sächsischen Staatsministeriums für Regionalentwicklung. Die Gewinner wurden durch Staatsminister Thomas Schmidt am 26. September online im Rahmen einer Pressekonferenz bekanntgegeben.



Die Firma VRENDEX aus Königshain-Wiederau bietet Digitalisierung im und aus dem ländlichen Raum. Mittels VR-Technologie wird ein am Firmensitz befindliches Biotop unabhängig von Ort und Jahreszeit mit allen Sinnen erlebbar gemacht. Reale Lavendelprodukte und virtuelle Welt gehen dabei eine Symbiose ein.

#### Das SMR: Rückschau und Ausblick

Dresden, Am 20. Dezember 2019 erfolgte erstmals seit dem Aufbau des heutigen Freistaates Sachsen die Neugründung eines Ministeriums. Das Ressort erhielt die Bezeichnung Sächsisches Ministerium für Regionalentwicklung (SMR), seitdem von Staatsminister Thomas Schmidt geleitet und konnte kürzlich auf 1000 Tage erfolgreicher Arbeit zurückblicken. Dazu entstand ein Video, welches über Themen sowie Förderbereiche in Verantwortung des SMR informiert und Rückschau auf die innovative Arbeit der ersten 1000 Tage hält:



# Das war 2022 – ein Jahresrückblick in Bildern







Ich wünsche Ihnen frohe, besinnliche und gesegnete Festtage, eine erholsame Zeit sowie viel Glück, Gesundheit und Erfolg für das Jahr 2023.

Herzlichst, Ihr

Hoas



© angieconscious / pixelio.de

**Impressum** Kontakt

Der "Wahlkreiskurier" ist ein Informationsblatt von Thomas Schmidt (ViSdP). Thomas Schmidt ist Mitglied der CDU-Fraktion des Sächsischen Landtages.

Wahlkreisbüro Anschrift: Obergasse 7, 09217 Burgstädt

Telefon: 03724 / 668 888

Telefax: 03724 / 668040

E-Mail: thomas-schmidt-mdl@t-online.de Online: www.thomas-schmidt-online.de